

TOURDATEN

1. **Gesundbrunnen-Center** | Möchte so gern ein Ozeandampfer sein: Einkaufszentrum mit den üblichen Verdächtigen | Badstraße 4
2. **Gartenstadt Atlantic** | Reformwohnsiedlung der 1920er Jahre in vorbildlich restauriertem Zustand | Behmstraße Ecke Bellermannstraße
3. **Grüntaler Promenade** | Bis 1897 verlief hier die Bahnstrecke Berlin-Stettin. Die frühere Trasse wurde zu einer Grünanlage umgestaltet | Grüntaler Straße
4. **Autohöfe** | So manches Schrottauto hat hier nach einer Radikalkur seinen zweiten Frühling erlebt | Zugang Badstraße 59 oder 62
5. **Erkan Möbel Discount** | Schlafzimmer zwischen Versailles und Barbie. Diese Schaufenster lassen einen nicht mehr los | Böttgerstraße 7
6. **Amtsgericht Wedding** | Im Stil der sächsischen Spätgotik gestalteter Prachtbau mit 1980er Design-Bistro im obersten Stock | Brunnenplatz 1
7. **Suteki Bonsai Shop** | Miniaturgärten verwandeln die Weddinger Fabrikhalle in eine kleine fernöstliche Welt | Uferstrasse 8 - 11
8. **Uferhallen** | Volles Kulturprogramm zwischen zeitgenössischem Tanz, Atelier- und Ausstellungsräumen. Nettes Café Pfortner | Uferstraße 8-11
9. **Luisenhaus** | Reich dekoriertes Eckhaus mit einem Relief des historischen „Gesundbrunnens“, der sich hinter dem Gebäude befand. Im Durchgang hängen große Schautafeln zur Geschichte des Geländes | Badstraße 39
10. **Pankemühle** | Das Gebäude ist original, das Mührlad nur aufgemalt. Dahinter liegt die ehemalige Tresorfabrik Arnheim, deren Erzeugnisse von den Gebrüdern Sass in den 1920ern geknackt wurden | Höhe Badstraße 40
11. **Bibliothek am Luisenbad** | Ganz nahe des neobarocken Prachtbaus stand das Brunnenhäuschen, das dem Stadtteil seinen Namen gab. Heute eine Quelle von Literatur, Film und Musik | Travemünderstraße 2
12. **Pfarrkirche St. Paul** | Schinkelbau, der die 1950er im Herzen trägt. Klassizismus mit nierenförmiger Kanzel | Badstraße 50-51
13. **Bunker am Blochplatz** | Die Anlage kann in Gruppen besichtigt werden | Badstraße Ecke Hochstraße | Führungen durch den Berliner Unterwelten e.V. | Brunnenstraße 105 – Eingang U 8

SPAZIERGANG GESUNDBRUNNEN | Entdeckungsreise zur Quelle

Früher einmal sollte er das Baden-Baden Berlins werden, doch der kleine Vorort mit seiner Heilquelle wurde von der rasant wachsenden Großstadt verschluckt. Heute locken Künstlerateliers, Schrottautohöfe und Bunkeranlagen zu einer Erkundungstour.

DAS PROJEKT

www.ringbahn.com eröffnet einen neuen Blick auf Geschichte und Gegenwart der Ringbahn, beleuchtet technische, architektonische und alltagskulturelle Aspekte. Für Fortgeschrittene, aber vor allem für Einsteiger!



www.ringbahn.com ein Projekt des

